

Medienmitteilung vom 18. August 2015

NAB mit ausgezeichnetem Halbjahresergebnis

Höherer Gewinn dank kundenorientierter Strategie

Mit einem Halbjahresgewinn von CHF 72,5 Mio. (+23,9%) erzielte die NEUE AARGAUER BANK AG (NAB) in einem fordernden Umfeld erneut ein ausgezeichnetes Ergebnis. Damit zahlt sich die auf das Kundengeschäft konzentrierte Geschäftspolitik aus. Der Erfolg basiert auf dem strategiekonformen Wachstum im Anlagegeschäft, einem kerngesunden Kreditportfolio und der langfristig orientierten Geschäftspolitik. Die NAB sichert ihre Zinsänderungsrisiken konsequent ab, was massgeblich zum guten Zinserfolg von CHF 122,7 Mio. (+7,9%) beitrug. Kundinnen und Kunden vertrauten der NAB im ersten Semester Neugelder (NNA) von CHF 274,7 Mio. an. Im Hypothekengeschäft ist die NAB gezielt um CHF 234,9 Mio. (+1,2%) auf CHF 19,1 Mrd. gewachsen.

«Wir haben Erfolg, weil wir uns mit attraktiven Produkten auf das Kundengeschäft mit Aargauer Privat- und Firmenkunden fokussieren und unsere Risiken konsequent absichern. Davon profitieren unsere Kunden, zum Beispiel bei den Zinssätzen unserer MyNAB-Pakete und - zeitlich limitiert - mit einem Vorzugszins von 1% auf Neugelder », sagt CEO Peter Bühlmann zum ausgezeichneten Halbjahresabschluss.

Anlagegeschäft wächst strategiekonform und wird weiter ausgebaut

Der **Neugeldzufluss** (NNA) von CHF 274,7 Mio. zeugt vom grossen Kundenvertrauen in die Anlagekompetenz der NAB, die von der BILANZ zum fünften Mal in Folge ausgezeichnet wurde. Innerhalb weniger Wochen zeichneten Kundinnen und Kunden über CHF 100 Mio. der neu lancierten NAB Fonds. Die bilanzierten **Spar- und Anlagegelder** nahmen um CHF 161,8 Mio. (+2,0%) zu und stiegen auf CHF 8,5 Mrd. Die Vermögensverwaltungs-Mandate konnten erneut um 6,7% auf über 5'400 Mandate erhöht werden. Die NAB investiert ihren Ertrag weiter in den Ausbau des Anlagegeschäfts. So bietet sie zeitlich limitiert für Neugelder einen attraktiven Zins von 1% auf dem MyNABplus Sparkonto an.

Nachhaltiges Hypothekar-Wachstum

Bei den **Hypotheken** ist die Marktleaderin im Aargauer Hypothekengeschäft um CHF 234,9 Mio. (+1,2%) auf CHF 19,1 Mrd. erneut gezielt gewachsen, was ihrer langfristig orientierten Kreditpolitik entspricht. Die NAB beurteilt den Aargauer Immobilienmarkt insbesondere

aufgrund der anhaltenden Zuwanderung und der hohen Standortattraktivität in der Breite nicht als überhitzt.

Erträge dank Fokussierung auf das Kerngeschäft gesteigert

Der **Bruttoertrag** von CHF 177,2 Mio. (+8,8%) zeigt, dass die NAB in ihrem Kerngeschäft gesund ist und ihren Wachstumskurs fortsetzt. Alle Geschäftsbereiche trugen zu diesem guten Ergebnis bei. Hauptertragspfeiler ist das Zinsgeschäft. Massgeblich zum höheren **Zinserfolg** von CHF 122,7 Mio. (+7,9%) hat die vorsichtige Risikopolitik der NAB beigetragen. Als eine der wenige Banken in der Schweiz sichert die NAB ihre Zinsänderungsrisiken seit Jahren konsequent ab, was sich im aktuellen Zinsumfeld als richtige Strategie herausstellt. Das **Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft** leistete mit CHF 34,6 Mio. (+10,9%) erneut einen wesentlichen Beitrag zum Bruttoertrag. **Der Handelserfolg** stieg auf CHF 15,9 Mio. (+19,5%), da die Aufhebung des Euro-Mindestkurses durch die SNB zu markant höheren Kundenvolumen im Devisen- und Notenhandel führte. Die NAB selbst hält praktisch keine Eigenpositionen.

Höherer Reingewinn und Investitionen in Wachstumsfelder

Der **Geschäftsaufwand** reduzierte sich dank der in den Vorjahren ergriffenen Effizienzsteigerungen auf CHF 85,5 Mio. (-7,2%). Der Personalaufwand sank leicht um 0,4%. Der Sachaufwand konnte trotz hohen Investitionen in Innovationen und in die Modernisierung des Geschäftsstellennetzes um 15,2% gesenkt werden. Gut eingeführte Innovationen für die Kundinnen und Kunden sind die NAB Online Hypothek, die NAB- Mobile Banking App und NAB Sparen Plus. Dank breit abgestützten, höheren Erträgen und sinkenden Kosten erhöhte sich der **Bruttogewinn** um 29,5%. Die **Cost-Income-Ratio** verbesserte sich auf 48,3%. Die sehr tiefen **Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste** von netto CHF 1,1 Mio. dokumentieren das verantwortungsvolle Risikomanagement der NAB. Aufgrund dieser vorsichtigen Risikopolitik erfüllt die NAB die zukünftigen Anforderungen an Basel III schon heute weitgehend. Der **Reingewinn** stieg um 23,9% auf CHF 72,5 Mio.

Ausblick

Die NAB rechnet für das Jahr 2015 insgesamt mit einem Jahresergebnis über dem Vorjahresniveau. Entscheidend dürften dabei die weiterhin positiven Effekte der langfristig orientierten Geschäftspolitik sein. Die NAB wird mit attraktiven Anlagemöglichkeiten und Produkten sowie mit hoher Beratungskompetenz ihre Kundinnen und Kunden aktiv unterstützen.

Erfolgsrechnung und Bilanz per 30.06.2015

Beilage 1: Erfolgsrechnung

Beilage 2: Bilanz

Weitere Auskünfte:

Roland Teuscher, Stv. Leiter Unternehmenskommunikation, Bahnhofstrasse 49, 5001 Aarau
Telefon 062 838 86 53, E-Mail: roland.teuscher@nab.ch

Sämtliche Medienmitteilungen der NAB finden Sie im Internet unter www.nab.ch/medienmitteilungen

NEUE AARGAUER BANK AG

Die NEUE AARGAUER BANK AG (NAB) mit Hauptsitz in Aarau ist die führende Regionalbank im Kanton Aargau. Als Universalbank deckt sie die Bedürfnisse von Privat- und Firmenkunden ab. Die NAB hat mit jedem zweiten KMU eine Geschäftsbeziehung. Vermögende Privatkunden werden exklusiv im Private Banking betreut. Die hohe Beratungskompetenz und attraktive, segmentsspezifische Produktlösungen zeichnen die NAB als zuverlässige Partnerin in allen Finanzfragen aus.

Am 31.12.2014 wies die NAB eine Bilanzsumme von 21,9 Milliarden Franken aus. Im Geschäftsjahr 2014 erwirtschaftete sie einen Jahresgewinn von 112,1 Millionen Franken. Der Personalbestand betrug per Ende Dezember 615 Vollzeitstellen, davon sind 59 Lernende.